

## Zauberhafter Adventskalender

...alle Jahre wieder



### Adventskalender auf Keilrahmen mit Hirschsilhouette und 24 Ringen

#### Das wird für den Adventskalender benötigt:

Nesselstoff in Natur ca. 100x 70 cm; Je 1 Stück Wollfilz, ca. 30x 40 cm, ca 2 mm dick in Rot und 1 in Weiß (für die Zahlenrondelle); 1 Keilrahmen 50 x 70 cm; 1 Handheftmaschine; 1 Stück Karton ca. 6 x 6 cm; 4 Strängchen (à 8 m) Sticktwist in Kirschrot und 3 Strängchen in Cremeweiß ; Dekostecknadeln; Schneiderkopierpapier für hellen Stoff; 1 Stickrahmen; 1 Sticknadel mit Spitze; 1 Häkelnadel Nr. 2-2,5 mm; gute Stoffschere; (zum Versäubern evtl. naturfarbenedes Nähgarn und Nähmaschine oder Nähnadel); gut gespitzten Bleistift und weißen Buntstift oder Schneiderkreidestift; evtl. Trickmarker; (kopierte und vergrößerte Vorlage)

**Größe:** Ca. 50 x 70 cm **Technik :** Sticken

#### So wird der Kalender gemacht:

##### Hirsch aufsticken

1. Zuerst den **Stoff** waschen, trocknen und bügeln (evtl. ringsum mit der Nähmaschine im Zick-Zackstich versäubern). Nun die **Stickvorlage** ausdrucken und entsprechend vergrößern. Den Keilrahmen auf den Stoff so auflegen, wie er später aufgespannt wird (also so dass ringsum genügend Stoff zum nach hinten umlegen und befestigen bleibt bleibt. Je Seite ca 10 cm). Mit dem Bleistift den Rahmen ringsum auf den Stoff abzeichnen und jetzt das nach unten gewendete Kopierpapier und die darauf liegende Vorlage richtig positionieren und fest stecken. Die Hirschkonturen gut durch drücken, anschließend evtl. damit die Konturen besser zu sehen sind zusätzlich mit einem Trickmarker nachzeichnen.

2. Dann die **Außenkonturen ringsum** mit einer 6-fädigen Kettstichnaht in Rot nachsticken. Genauso die Ohrinnenlinie (den Stickrahmen während des Stickens nach Bedarf verschieben). Das **Auge** wird mit dicht gesetzten Kettstichnähten ganz ausgefüllt. Für das rot-weiße **Band** um den Hals je ein Stück des roten und des weißen Stickgarns abschneiden und davon je drei Fäden abtrennen (dazu von dem Stickgarn drei der sechs miteinander verdrehten Stickfädchen zwischen die Finger nehmen und das Garnstück auseinander ziehen). Die beiden halbierten Stickgarne miteinander verdreht in die Sticknadel einfädeln und das Band mit Steppstichen so aufsticken, dass es aussieht als wäre es um den Hirschhals gelegt.

3. Für die **Zahlenrondelle**, an die dann die 24 Päckchen gebunden werden eine runde Kartonvorlage mit ca.  $\varnothing$  4 cm herstellen. Diese dann auf die Filzplatten auflegen, umzeichnen und schön rund ausschneiden. Auf diese Weise je 12 Rondelle in Weiß und 12 in Rot herstellen. Nun die **Zahlen** entsprechend der Filzfarbe mit dem hellen oder dem Bleistift auf den Rondellen dünn vorzeichnen. Die Zahlen dann mit dem roten oder dem weißen Sticktwist und 6-fädigen Nähten nachsticken. Besonders lebendig wirkt es, wenn die Zahlen dabei in unterschiedlichen Sticktechniken gearbeitet werden (siehe Abbildung). Einige Zahlen sind auch mit Kettstichen entstanden (bspw. die 5, die 10), andere mit einer parallel gesetzten Vorstichnaht (wie bspw. die 17 und die 20), hübsch sind auch Kombinationen aus Steppstichzahlen, die dann noch kleine Querstriche von der Linie weg erhalten (wie bspw. die 14 und die 18) oder kleine Spannstiche, die quer gesetzt oder in Zick-Zacklinien gestickt werden (bspw. die 21-quer oder die 22- im Zick-Zack).

4. Für die kleinen Schlingen werden aus dem Stickgarn (oder anderen passenden, dünnen Wollresten) Luftmaschenketten von je ca. 6-8 cm gehäkelt und mit einigen Stichen auf der Rückseite der Filzkreise angenäht. Dann werden die Zahlenrondelle auf dem Leinenzuschnitt platziert, festgesteckt und in der gleichen Farbe wie die Zahl ringsum, wiederum mit verschiedenen Schmuckstichen aufgenäht. Die dekorativen Stiche sind aus Vorstichreihen, Kreuzstichen mit kleinen Abständen, Varianten von kurzen Spannstichen (teilweise v-förmig versetzt, wie bei bspw. bei der 1 und bei der 8) doppelten Steppstichnähten, dem Zick-Zack Stich oder parallel gesetzten Kettstichnähten entstanden. Die 24 bekommt als Anhänger an dem zweifarbig gestickten Band einen ganz besonderen Platz und wird ringsum mit einem ganz dichten Saumstich aufgestickt.

5. Jetzt den bestickten Stoff auf dem Keilrahmen platzieren, die Überschläge über die Längs- und Seitenkanten ziehen, nach hinten doppelt umschlagen und zunächst mit kleinen, stabilen Dekostecknadeln auf der Rückseite direkt auf dem Holzkeilrahmen befestigen. Nun von vorne ansehen, ob das Stickbild gleichmäßig aufgezoogen ist, eventuell noch korrigieren und dann auf der Rückseite mit dem Tacker schön gespannt fixieren.

**Fertig ist der Adventskalender, der bestimmt viele, viele Jahre schön dekoriert und bestückt Freude machen wird.**

**Vorlage Hirsch** (Für den Kalender im Format 50 x 70 cm bitte um ca. 210 % vergrößern)

